

DEUTSCHER NOTARVERLAG  
FORTBILDUNG

# Unser aktualisiertes Seminarprogramm 2023 für Ausbildung und Beruf

Neue  
Termine  
2023!

Fit fürs Notariat

Mitarbeiterlehrgänge

Notariatswissen kompakt

Azubi-Wissen

Azubi-Wissen

# Notariatsbasiswissen

## Modul 1

In fünf Tagen vermittelt das Seminar eine Einführung in die Tätigkeiten einer/eines Notarfachangestellten. Ziel ist es, die Mitarbeiter in die Lage zu versetzen, alle grundlegenden Arbeiten im Notariat – wie Eintragungen in die Urkundenrolle, Behandlung der Verhandlungsniederschriften, Unterschriftsbeglaubigungen, regelmäßig wiederkehrende Vollzugstätigkeiten, Grundbuch- und Registerinsichten – durchzuführen.


 **Berufsanfänger, Quer- und Wiedereinsteiger, Quereinsteiger** aus dem Rechtsanwaltsbereich, **Auszubildende** ab dem 2. oder 3. Lehrjahr.


- i** **Beschreibung und Erklärung** der Amtstätigkeiten: §§ 20 bis 24 BNotO, Beurkundsgesetz, Dienstordnung für Notarinnen und Notare, Notarvertreter;
- ▶ Allgemeine Tätigkeiten:** Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen, Betreuungsverfügungen;
- ▶ Einführung GNotKG:** Übersicht der Wert- und Geschäftswertvorschriften, der Kostenhaftung, der Fälligkeit der Gebühren, der Sicherstellung der Kosten, gerichtliches Verfahren in Notarkostensachen;
- ▶ Aus dem Grundstücks-, Familien-, Register- und Erbrecht:** Abwicklungsschritte, Benachrichtigungspflichten des Notars, Registrierung ZTR, ZVR.


Die Teilnehmer werden besonders nachhaltig auf die Tätigkeiten im Notariat vorbereitet. Besonderes Augenmerk wird auch auf die Vermittlung der für die Berufsausübung erforderlichen Kenntnisse von BNotO, des BeurkG, der DONot, des GNotKG sowie der Grundlagen materiellen Rechts gelegt.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 12.06. – Fr, 16.06.23


 10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

 949,- zzgl. MwSt.

# Verstehen – Anwenden – Perfektionieren

## Modul 2

In fünf Tagen zum umfassend informierten und mit wertvollem Hintergrundwissen ausgestatteten Notariatsmitarbeiter, der den reibungslosen Ablauf in Kanzlei und Notariat sicherstellt.


 **Fachangestellte und Mitarbeiter im Notariat, Rechtsanwälte mit häufiger Notarvertreter-tätigkeit** und zur Vorbereitung auf die **notarielle Fachprüfung**.


- i** **Grundstücksrecht:** Vorbereitung und Abwicklung diverser Immobilienverträge auch aus den Bereichen WEG und Erbbaurecht, von Grundbuchanträgen einschl. zugehöriger Bewilligungen, Grundschuldbestellungen in Form von Niederschriften bzw. öffentlichbeglaubigter Erklärungen.
- ▶ Erb- und Familienrecht:** Vorbereitung und Abwicklung von Erbscheinsanträgen, Erbschaftsausschlagungserklärungen, Eheverträgen, Ehescheidungsfolgevereinbarungen einschl. Auseinandersetzung über Grundvermögen, Kindesannahmeverfahren.
- ▶ Registerrecht:** Vorbereitung und Abwicklung von Anmeldungen zum Handelsregister, Vereinsregister, Gründung einer GmbH, Liquidation einer GmbH/UG; Liste der Gesellschafter, Bedeutung und Auswirkung der Veröffentlichung im Handelsregister, Kontrollpflichten des Notars.
- ▶ Allgemeine Amtstätigkeiten:** Vorbereitung und Abwicklung von Vorsorgevollmachten nebst Patienten und Betreuungsverfügung, Unterschriftsbeglaubigungen, Prüfungspflichten des Notars hinsichtlich des nicht von ihm entworfenen Textes, fremdsprachige Texte, Beglaubigungstätigkeiten allgemeiner Art, Beratungstätigkeit des Notars


Die einzelnen Abwicklungsschritte von der Annahme des Auftrages bis zur vollständigen Erledigung werden anhand von Fallbeispielen und zahlreicher Hinweise zum GNotKG erlernt. Ziel der Veranstaltung: Erlangen eines kompetenten und sachkundigen Hintergrundes als Erstkontaktstelle im Notariat.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 08.05. – Fr, 12.05.23

 10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

 949,- zzgl. MwSt.


## Der Immobilienkauf inkl. GNotKG


Gesamtbetrachtung - Vorbereitungsmaßnahmen - Informationen - Entwurfserstellung - Abwicklungsmaßnahmen - Gebührenrechnung

Immobilienkaufverträge sind das Herzstück eines jeden Notariats. Da ihre Zahl stetig groß ist, sind umfassende Kenntnisse auf diesem Gebiet unerlässlich. Nur so gelingt eine dauerhaft reibungslose Abwicklung.

In diesem Lehrgang werden die Standardverträge Grundstücks-, Wohnungseigentum- und Erbbaurechtskaufvertrag vorgestellt. Primär besondere Ausgangssituationen, wie z.B. Betreuungs- und familiengerichtliche Genehmigungen, Insolvenz, Zwangsversteigerung, Zwangsverwaltung, Vor- und Nacherbfolge sowie Testamentsvollstreckung werden mit Lösungs- und Abwicklungsvorschlägen erörtert und zur Vermeidung ungesicherter Vorleistungsvereinbarungen anhand von Textmustern erklärt.

Das Seminar ist interessant für alle, die eine ganzheitliche Betrachtung dieser im notariellen Alltag typischerweise anfallenden Geschäfte erwarten.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkunden-vorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


-  **Auftragsannahme**, Voraussetzung zur Grundbucheinsicht, Sicherung der Gebührenansprüche bei vorzeitiger Beendigung des Beurkundungsverfahrens
- ▶ Hinweise zum **Kaufvertragsrecht** – Notaranderkonto, Treuhandaufträge, Kaufpreisfinanzierung, Zwangsversteigerung, Insolvenzverwalter etc.
- ▶ Hinweise zum **Erbbaurechtskaufvertrag**
- ▶ Hinweise zum **Wohnungs- und Teileigentumskaufvertrag**
- ▶ **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten – Hinweise zu § 21 GNotKG, Auswirkungen des GNotKG, wichtige Gerichtskosten

## Wohnungseigentum und Erbbaurecht

Begründung, Veräußerung und Veränderung

In diesem Lehrgang wird dem Teilnehmer die Begründung von Wohnungseigentum und die gesetzlichen Voraussetzungen sowie die damit verbundenen Aufgaben in der Notarstelle vermittelt. Welche Inhalte sind in der Gemeinschaftsordnung regelbar, welche Optionen bietet das Wohnungseigentumsgesetz im Hinblick auf die Gestaltung der Gemeinschaftsordnung insbesondere im Hinblick auf die Begründung von Sondereigentum an unbebauten Grundstücksflächen im Verhältnis zu Sondernutzungsrechten. Worauf muss zwingend geachtet werden, bei Begründung von Wohnungseigentum und die Anforderungen an die Abgeschlossenheitsbescheinigung. Bezüglich der Gestaltung von Erbbaurechtsverträgen wird das Erbbaurechtsgesetz und die nur schuldrechtlich zu regelnden Inhalte dargestellt. Insbesondere Formulierungen, die den späteren Rechtsverkehr des Erbbaurechts erschweren, Stichwort: Vorkaufsrechte mit dinglicher Wirkung, sollen anhand von praktischen Beispielen einer gangbaren Lösung zugeführt werden.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkunden-vorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


-  **Wohnungseigentum** – § 3 oder § 8 WEG, Gemeinschaftsordnung, Aufteilungsplan, Sondernutzungsrechte, Voraussetzungen Grundbuch, Veränderung Gemeinschaftsordnung, Bestandteilsveränderung Sonder- bzw. Gemeinschaftseigentum, Veräußerung
- ▶ **Erbbaurecht** – Rangstelle Grundbuch, Erbbaurechtsvertrag und Veränderung (vollstreckungsfeste Reallast), dinglicher und schuldrechtlicher Inhalt, Veräußerung/Verkauf/Übertragung, Belastung mit Grundpfandrechten, Vermeidung ungesicherter Vorleistungen, Abhängigkeit vom Eigentümer bei Veräußerung und Belastung
- ▶ **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

Anhand einer Vielzahl von Musterurkunden erschließen sich die Teilnehmer unter Anleitung des Dozenten sämtliche Zusammenhänge und Abhängigkeiten der einzelnen Sachverhalte und verinnerlichen die einschlägigen Vorschriften des GNotKG.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 14.08. – Di, 15.08.23


 10:00 – 12:00 Uhr


14:00 – 16:00 Uhr

 449,- zzgl. MwSt.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 13.03. – Di, 14.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr


 449,- zzgl. MwSt.


# Überlassungsverträge und Grundpfandrechte

## Inklusive komplettes GNotKG

In diesem Lehrgang sollen die Teilnehmer Hintergründe in Bezug auf die Gestaltung von Überlassungsverträgen sowie die formellen und materiellen Kenntnisse für die Bestellung und ranggerechte Eintragung von Grundpfandrechten erfahren. Jeder Überlassungsvertrag hat individuell zu erfragende Hintergründe. Das Motiv des Übergebers für die Übertragung schließt z.B. bestimmte vorbehaltenen Rechte wie Nießbrauch oder Wohnungsrecht möglicherweise aus. Nur bei vollständiger Informationserfassung kann der auf die konkreten Bedürfnisse angepasste Vertrag erstellt werden. Regelungen für weichende Geschwister, Pflichtteilsrechte, Pflichtteilsergänzung etc. sind häufig Gegenstand bei Überlassungsverträgen.

Dieses Seminar hat die formellen und materiellen Rechtsvorschriften, GBO bzw. BGB, im Blick, die für Grundpfandrechtsbestellungen zu beachten sind.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).


-  **Überlassungsverträge** – Vorbereitungen, Pflichtteilregelungen, weichende Geschwister, Verarmung des Schenkers, Vertragsgestaltung
- ▶ **Grundpfandrechte** – Form und Inhalte, Rangverhältnisse
- ▶ **Eintragungsbewilligungen** – Grunddienstbarkeiten, beschränkte persönliche Dienstbarkeiten, Nießbrauch, Wohnungsrecht, Reallasten, Vormerkungen
- ▶ **GNotKG** zu allen behandelten Aspekten

Anhand von **Fallbeispielen und Mustern** werden die einzelnen Themen anschaulich dargestellt, damit die neuen Kenntnisse in der Praxis direkt umgesetzt werden können.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 24.04. – Di, 25.04.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr


 449,- zzgl. MwSt.


# Erbrecht- und Familienrecht

## Vorsorgevollmachten – Eheverträge – Scheidungsfolgenvereinbarungen – letztwillige Verfügungen

Die Herausforderungen an die Gestaltung von z.B. **Vorsorgevollmachten, Eheverträgen oder letztwilligen Verfügungen** sind vielfältig und die rechtlichen Änderungen der letzten Zeit machen die Bearbeitung nicht einfacher.


Ziel des Seminars ist es, die **Thematiken** so zu **durchdringen**, dass die **konkrete Anwendung** des Rechts zur Vorbereitung und Informationserfassung sicher und effizient gelingt. Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die themenbezogenen Verfahrensvorschriften, praxisbezogene Tipps zur richtigen und zügigen Abwicklung und Hinweise zur Vermeidung von Fehlern und erarbeiten sich somit **vertiefende Kenntnisse** in diesem Rechtsgebiet.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung).

-  **Regelungsumfang für Vorsorgevollmachten**
  - ▶ **Vermögensvorsorge**
  - ▶ **Personenvorsorge**
  - ▶ **digitaler Nachlass**
  - ▶ **Eheverträge sowie Ehescheidungsfolgenvereinbarungen**
  - ▶ **Testament und Erbvertrag** – Vorbereitung und Abwicklung
  - ▶ **GNotKG** – Erläuterung der gebührenrechtlichen Hintergründe der Themenkomplexe


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 15.05. – Di, 16.05.23


 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

 449,- zzgl. MwSt.

## Registeranmeldungen und beurkundungspflichtige gesellschaftsrechtliche Themen rund um die GmbH/UG (haftungsbeschränkt) einschl. Online-Verfahren

Das Registerrecht mit Bezug zum Handelsregister nimmt in der Praxis einen großen Raum ein. Es ist daher erforderlich, dass die Grundlagen in Bezug auf Registeranmeldungen sowie die beurkundungsrechtlichen Vorgänge aus dem Bereich des GmbH-Rechts für Mitarbeiter eingängig sind. Das Online-Seminar legt die notwendigen Schwerpunkte auf die Grundlagen und auch auf materielle Rechtsvorschriften, damit die Vorbereitung dieser Amtsgeschäfte schnell und reibungslos funktioniert.


 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung, **Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)


- i** **Allgemeine Grundsätze** (Form und Inhalt der Anmeldung, Verfahrensfragen, Einzelfragen)
- ▶ **Registeranmeldungen** zu Kapital- und Personengesellschaften
- ▶ **Gründung von Kapitalgesellschaften** (GmbH und UG) inkl. zugehöriger Beschlüsse
- ▶ **Kapitalveränderungen** bei Personen- und Kapitalgesellschaften
- ▶ **GNotKG – Aufbau und Einzeldarstellung** (Systematik der Registeranmeldungen, Entwurf-fertigung, Beschlüsse, etc.)

Anhand konkreter Muster werden alle **entsprechenden Bereiche einer Handelsregisteranmeldung sowie der Standardgründung einer Kapitalgesellschaft, GmbH/UG (haftungsbeschränkt) sowohl nach Musterprotokollen gem. GmbHG aber auch als Individualvereinbarung** erarbeitet und dargestellt. Selbstverständlich werden hier auch Fragen und Hinweise zum Online-Gründungsverfahren für Kapitalgesellschaften sowie zu Online-Signaturverfahren besprochen.


mit Frank Tondorf

 Webinar

 Di, 23.05. – Mi, 24.05.23

 10:00 – 12:00 Uhr


14:00 – 16:00 Uhr

 449,- zzgl. MwSt.

## Modularer Lehrgang: Bauträger

Die Planung und Gestaltung des Bauträgervertragswerks erfordert aus notarieller Sicht Umsicht und Weitsicht, insbesondere unter Berücksichtigung der Tatsache, dass sich aufgrund diverser Möglichkeiten zwischen der Konzeptplanung und der endgültigen Werkerstellung sehr häufig Abweichungen ergeben.

Der Schwerpunkt dieser dreitägigen Fortbildungsveranstaltung liegt auf der differenzierten Betrachtung verschiedenster Bereiche.

 **Sachbearbeiter in der Notarstelle**, die regelmäßig mit den oben genannten Maßnahmen betraut sind, **Notariatsmitarbeiter**, die sich intensiv und umfassend in die Thematik einarbeiten wollen.

- i** **Modul 1:** ▶ **Grundtypen der einzelnen Bauträgergeschäfte:**  
Hausbau, Wohnungseigentum, Erbbaurecht,  
**Vorhandene Situationen:**  
Ein Grundstück im Rechtssinn, mehrere noch nicht vermessene Teilflächen, Sicherung der Erschließung durch Dienstbarkeiten, Sicherung der Freistellung von nicht übernommenen Belastungen
- Modul 2:** ▶ Das Bausoll für die einzelnen Grundtypen der Bauträgergeschäfte, Sonderwunsch oder vertragliche Leistung, Baubeschreibung, notwendige Inhalte, sinnvolle Inhalte, vermeidbare Inhalte, Ratenzahlungsplan nach MaBV, Vereinbarungen zur Übergabe
- Modul 3:** ▶ Abwicklung eines Bauträgervertrages, Grundtypen, Auflassung gesonderte pro/contra, Störungen in der Abwicklung, Insolvenz des Unternehmers, Freistellungsvollzug, Freistellungsverpflichtungserklärung von Gläubigern


mit Frank Tondorf  
und Joachim Germer

 Webinar


 Modul 1: Do, 23.02.23

Modul 2: Fr, 17.03.23

Modul 3: Fr, 05.05.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

 499,- zzgl. MwSt.


Als Teilnehmer sind Sie für  
alle drei Module angemeldet.

## Von der Eingangsformel bis zur Niederschrift: Englische Texte im Praxistest

Viele Notare bieten ihre Dienstleistungen auch in **englischer Sprache** an. Dabei wird nicht nur fremdsprachlich kommuniziert, es werden auch **Unterlagen in Übersetzung** oder zweisprachig bereitgestellt.

In dieser Veranstaltung werden wir uns **typische Vorgänge** (Beurkundungen, Bescheinigungen, Beglaubigungen, Abschriften, Ausfertigungen und Registeranmeldungen) vornehmen und **englische Formulierungen** erarbeiten, wie auch in Vorlagen vorhandene einer kritischen Überprüfung unterziehen.

Wir werden Möglichkeiten und Alternativen besprechen und **Richtiges von Falschem trennen**, potenzielle Fehler, **Fallstricke** und **Missverständnisse** identifizieren.

 **Notarfachangestellte** und **Notariatsmitarbeiter** (empfohlene Mindestvoraussetzung: sechs Jahre Schulenglisch)


 Im Einzelnen werden wir Formulierungen für folgende Anlässe besprechen:


- Eingangsformeln
- Vermerke bei der Hinzuziehung von oder den Verzicht auf einen Dolmetscher bzw. Übersetzer
- Niederschrift
- Unterschriftsbeglaubigungen
- Beglaubigung von Abschriften
- Erteilung von (vollstreckbaren) Ausfertigungen
- Vertretungsbescheinigungen
- Registeranmeldungen

## Das Telefon – die Visitenkarte des Notariats





Der **Empfangsbereich** und das **Telefon** sind die Visitenkarte des Notariats.

Der Mandant entscheidet bei einer Weiterempfehlung des Notariats letztendlich, ob er sich rundum **gut betreut** fühlte, oder eher nicht. Hier sind die Mitarbeiter gefragt, denn die juristische Tätigkeit kann der Mandant nicht wirklich beurteilen, aber ob er am Telefon oder beim Besuch des Notariats **freundlich begrüßt** wurde, ihm zur Besprechung oder zur Verkürzung einer Wartezeit einen Kaffee angeboten wurde, er das Notariat grundsätzlich gut erreicht hat und ihm diese **kompetent** zur Seite stand, das kann der Mandant sehr wohl beurteilen. Hier gilt es im Rahmen einer **kompetenten Außendarstellung** zu punkten, den Mandanten an das Notariat zu binden und durch das positive **Empfehlungsmarketing** potentielle neue Mandanten zu gewinnen.





 **Notare, Notarfachangestellte, Notariatsmitarbeiter**

-  ▸ Entwicklung einer **professionellen** und individuellen Außendarstellung
- **Grundlagen** einer guten Außendarstellung
  - **praktische Tipps** zum Thema Telefonate und Gespräche erfolgreich führen
  - die erfolgreiche **Umsetzung** in den Kanzleialltag funktioniert

mit Patrick Mustu

-  Webinar
-  Mo, 06.03.22
-  10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr
-  329,- zzgl. MwSt.


mit Ronja Tietje


-  Webinar
-  Mi, 19.04.23
-  9:30 – 13:30 Uhr
-  239,- zzgl. MwSt.

## Zum GNotKG-Experten in 5 Tagen

### Die Gebührenabrechnung für Notare

Optimieren Sie die Wirtschaftlichkeit Ihres Notariats mit Mitarbeitern, die das GNotKG aus dem Eff eff beherrschen und versiert umsetzen. In fünf Tagen versetzt das Online-Seminar die Mitarbeiter im Notariat in die Lage, alle Sachverhalte, die der notariellen Gebührenabrechnung zugrunde liegen, materiell richtig zu erfassen und die passenden kostenrechtlichen Schlussfolgerungen ziehen zu können.

 **Fachangestellte und Mitarbeiter im Notariat**, die mit der Gebührenabrechnung betraut sind und werden sollen, Rechtsanwälte zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung, Notare.


-  **Übersicht über Struktur und Aufbau des GNotKG**
- ▶ Einordnung: gegenstandsgleiche, gegenstandsverschiedene oder besondere Beurkundungsgegenstände – „Kostenrecht ist Folgerecht des materiellen Rechts“
- ▶ Verfahrenswerte richtig ermitteln
- ▶ Tendenzen des juristischen Schrifttums zu einzelnen Anwendungsfragen des GNotKG


Alle für die notarielle Praxis bedeutenden Vorschriften werden erarbeitet: Das gesamte GNotKG sowie Teil 2 und Teil 3 Hauptabschnitt 2 des Kostenverzeichnisses (Notare).


Neben dem Fachvortrag besprechen die Teilnehmer Fälle anhand realistischer Musterurkunden aus allen Teilbereichen der notariellen Amtstätigkeiten in kostenrechtlicher Hinsicht.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 20.03. – Fr, 24.03.23


 10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

 949,- zzgl. MwSt.

## Update GNotKG


In dieser Veranstaltung wird den Teilnehmern der aktuelle Stand der höchstrichterlichen Kostenrechtsprechung dargestellt. Dabei liegt der Schwerpunkt darauf, die aus den Entscheidungsgründen für die alltägliche Praxis relevanten Hinweise aufzuarbeiten, damit auch schon bei der Gestaltung der Niederschriften und Entwürfe vorausschauend in gebührenrechtlicher Hinsicht gearbeitet werden kann.


Neben dem Rechtsprechungsteil wird der Referent auf ihm bekanntgewordene häufig vorkommende praktische Fehler bei der Erstellung von Notarkostenberechnungen hinweisen.


 **Notarinnen und Notare**, erfahrene **Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Gebührenabrechnung

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Di, 18.04.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.


## Vorbereitung auf die notarielle Amtsprüfung

### Tipps und Hinweise im Umgang mit dem Amtsprüfer

Die **Dienstprüfung der Notare** ist für viele Notarstellen immer wieder eine Herausforderung. Dabei sind es häufig einfache Tätigkeiten, die erledigt werden müssen, **um die Dienstprüfung** im Hinblick auf die Führung der Amtsgeschäfte in Bezug auf Urkundenrolle, Verwahrungs- und Massebuch, Massenebenakten, Generalakte etc. **zu einem Erfolg werden zu lassen.**

Die **Prüfungsschwerpunkte** sind die Einhaltung der **Datenschutzverordnung** sowie die Beachtung der Verpflichtungen aus dem **Geldwäschegesetz**. Regelmäßig geprüft werden auch die elektronischen Grundbuchabrufe und die Beachtung von **Treuhandaufträgen** in Bezug auf Verwahrungsgeschäfte.

Dieses Seminar vermittelt einen **kompakten Überblick** über die im Vorfeld durchzuführenden **Arbeiten im Notariat** und die sinngemäße **Vorbereitung auf den Termin der notariellen Amtsprüfung**. Es sollen vor allem die klassischen Beanstandungen vermieden werden, wodurch die **Prüfung** der Amtsführung wesentlich **entspannter** wird.

 Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter, Notarinnen und Notare.

#### Prüfungsrelevante Bereiche:


- ▶ Grundbuchabrufe und Verzeichnis über Abrufe ohne weitere Aufträge
- ▶ Einhaltung der Datenschutzgrundverordnung
- ▶ Einhaltung der Bestimmungen des Geldwäschegesetzes
- ▶ Führung und Inhalte der Generalakte, Verpflichtungserklärungen Mitarbeiter und externe Dienstleister
- ▶ Führung und Inhalte des Verwahrungs-, Massebuch und Massenebenakten
- ▶ Prüfung der Niederschriften in Bezug auf Einhaltung der Vorschriften des BeurkG
- ▶ Prüfung der Niederschriften in Bezug auf „ungesicherte Vorleistungen“

## Vorbereitung auf die Prüfung der notariellen Kostenberechnungen

### Tipps und Hinweise im Umgang mit dem Kostenprüfer

Sobald sich der **Kostenrevisor** ankündigt, beginnt in vielen Notarstellen das Kopfzerbrechen. Doch dies ist häufig gar nicht nötig, denn der Kostenrevisor hat einzig und allein die **Funktion zu überprüfen**, ob die **Kosten** durch den Notar **korrekt erhoben und eingezogen** werden. Er prüft darüber hinaus in der Regel die **Führung der Notaranderkonten**.

Die Kritik des Kostenprüfers stellt oft eine **eigene Ansicht** dar und ist deshalb, entsprechend den vorgenannten Ausführungen, **nicht zwingend zu befolgen**. Bei bestimmten Themen im Gebührenrecht schafft eine Vorlage bei dem (Ober-) Landgericht in der weiteren Instanz eine **Sicherheit für alle Beteiligten**. Sie ist vor allem gebührenfrei und kann mit einem relativ geringen Arbeitsaufwand erledigt werden.


 Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter.


#### Prüfungsrelevante Bereiche:


- ▶ Formell richtige Kostenrechnungen
- ▶ inhaltliche Prüfung der Kostenrechnungen mit Nebenakten
- ▶ Eingang der Rechnungsbeträge
- ▶ Prüfung ob Hinweise auf Gebühren nicht erhoben wurden
- ▶ Umgang mit Hinweisen des Kostenprüfers auf Abrechnungen
- ▶ Abarbeiten des Prüfungsberichtes in Bezug auf Erstattungen oder Nachforderungen
- ▶ Nichtabhilfe von Anweisungen in Bezug auf Berichtigung von Kostenberechnungen

mit Frank Tondorf

 Webinar


 Do, 16.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr


 129,- zzgl. MwSt.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Do, 16.03.23

 14:00 – 16:00 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.




## Reform MoPeG - Ihr „Fahrplan für das MoPeG“

Das MoPeG (Gesetz zur Modernisierung des Personengesellschaftsrechts) tritt zum 1.1.2024 in Kraft. Die große Reform des Personengesellschaftsrechts ist eine Chance, aber zugleich auch eine **große Herausforderung** für das das anwaltliche Mandat im Gesellschaftsrecht.

Das MoPeG zielt auf eine grundlegende und zugleich **systemkonforme Überarbeitung** des geltenden Personengesellschaftsrechts. Im Mittelpunkt der Reform steht die GbR als Grundform aller Personengesellschaften. **Leitgedanken** der Reform sind:


- ▶ Konsolidierung des GbR-Rechts (gesetzliche Anerkennung der Rechtsfähigkeit der GbR und komplementäre persönliche Haftung ihrer Gesellschafter)
- ▶ Modernisierung des Personengesellschaftsrechts
- ▶ Behebung des Publizitätsdefizits der GbR
- ▶ Flexibilisierung der Haftungsverhältnisse von Angehörigen Freier Berufe
- ▶ Herstellung von Rechtssicherheit bei Beschlussmängelstreitigkeiten von Personenhandels-gesellschaften

Das Online-Seminar bietet einen schnellen, aber umfassenden Überblick über die ab dem 1.1.2024 geltende und für die Anwaltspraxis äußerst bedeutsame neue Rechtslage.


 (angehende) (Anwalts-)Notare, Notarassessoren, Notariatsmitarbeiter

mit Prof. Dr. Gerhard Ring

 Webinar

 Mi, 21.06.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 € 139,- zzgl. MwSt.


auch buchbar als Webinar  
inkl. Buch "Reform des  
Personengesellschaftsrechts"  
von Gerhard Ring


## Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts zum 01.01.2023

### Auswirkungen auf die notarielle Praxis

Das **Vormundschafts- und Betreuungsrecht** und damit auch das gesetzliche Vertretungsrecht für sorgeberechtigte Eltern wurde durch den Gesetzgeber **zum 01.01.2023** in wesentlichen Punkten **neu gefasst**, dies hat **Auswirkungen auf viele Bereiche der alltäglichen Arbeit in der Notarstelle**, erbrechtliche Verfügungen, Vorsorgevollmachten, Genehmigungen des Betreuungsgerichts, nachlassgerichtliche Erklärungen, Erbausschlagungen u.v.m.


Diese Veranstaltung soll den Teilnehmern einen **Überblick über die Neuerungen** verschaffen, um anschließend die in den Notarstellen genutzten Formulare anzupassen.

 Notarinnen und Notare, erfahrene Notariatsmitarbeiter


-  ▶ Erbrechtliche Genehmigungstatbestände für Betreuer
- ▶ Erbausschlagung durch gesetzliche Vertreter
- ▶ Direkte Unterrichtung des genehmigenden Gerichts an das Nachlassgericht Ausschlagung der Erbschaft, Rechtswirksamkeit der gerichtlichen Genehmigung mit Rechtskraft
- ▶ Vorsorgevollmachten, Änderung der gesetzlichen Normen für freiheitsentziehende Maßnahmen, medizinische Behandlung etc.
- ▶ Auskunft zentrales Vorsorgeregister an Ärzte möglich, § 6 VRegV n.F.
- ▶ Registrierung Patientenverfügung im ZVR möglich ohne Vollmacht
- ▶ Ehegattenvertretungsrechte, Ausschluss durch Ehevertrag, § 1358 BGB n.F.
- ▶ Genehmigungspflichten Betreuer mit Bezug zur notariellen Urkunde
- ▶ Verlängerung Genehmigungsfrist nach Aufforderung von vier Wochen auf zwei Monate
- ▶ Vertretungshandlungen des Betreuers nach Tod des Betreuten, § 1874 Abs. 1 BGB
- ▶ Beschränkung der gesetzlichen Vertretung Vermögensfürsorge auch durch letztwillige Verfügung möglich, § 1638 BGB n.F.

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Do, 02.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 € 149,- zzgl. MwSt.

## Update zur Testamentsgestaltung

### Aktuelle Gestaltungen und Rechtsprechung





Die Bedeutung der Nachlassplanung im Notariat nimmt stetig zu. Dabei werden neben dem klassischen Berliner Testament zunehmend auch besondere Testamentsformen nachgefragt. Die **Aufgabe des Notars** ist es zunächst einmal den wahren Willen der Beteiligten zu erforschen, diesen rechtlich einzuordnen und so dann eine **rechtssichere und interessengerechte Regelung für den Nachlass** zu treffen. Obwohl sich die zur Verfügung stehenden gesetzlichen Instrumentarien der Testamentsgestaltung nicht verändert haben sind konkrete Formulierungen immer häufiger Gegenstand der obergerichtlichen Rechtsprechung.

 **Notarinnen und Notar** sowie **Notarfachangestellte** und **Notariatsmitarbeiter** mit vertieften Kenntnissen im Erbrecht. **Fachanwältinnen** und **Fachanwälte** für Erbrecht.

- i** ▶ Erbeinsetzung
  - ▶ Vor- und Nacherbfolge
  - ▶ Supervermächtnis
  - ▶ Teilungsanordnungen
  - ▶ Vergütung des Testamentsvollstreckers
  - ▶ Klauseln zum Pflichtteilsanspruch
  - ▶ Widerruf und Aufhebung von Verfügungen von Todeswegen

Es werden jeweils **aktuelle und konkrete Formulierungsvorschläge** vorgestellt, so dass Sie im Erbrecht immer „up to date“ sind.

mit Ulf Schönenberg-Wessel

-  Webinar
-  Mo, 27.02.23
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  € 129,- zzgl. MwSt.

## Update zur Notarhaftung

### Was gibt es zu beachten und wie lassen sich Amtspflichtverstöße vermeiden?

Die notarielle Tätigkeit ist maßgeblich durch eine **Vielzahl von Amtspflichten** geprägt, die Ausdruck der besonderen Stellung des Notars im Bereich der **vorsorgenden Rechtspflege** sind. Neben den klassischen Amtspflichten, wie Neutralität, Belehrung und Erforschung des wahren Willens, treten zunehmend auch **Amtspflichten im Bereich des Datenschutzes und der Geldwäsche** in den Vordergrund. Immer häufiger sind (angebliche) Amtspflichtverstöße **Gegenstand gerichtlicher Verfahren**.





Das Seminar bietet einen kompakten **Überblick über die aktuellen Entwicklungen zur Notarhaftung** und den **daraus folgenden Konsequenzen** für die notarielle Tätigkeit. Das stets aktuelle Skript enthält neben der Darstellung der **aktuellen Entwicklungen** auch Empfehlungen für die konkrete Umsetzung sowie einen „Notfallplan“ für den Ernstfall.

 **Notarinnen und Notare** sowie **Notarfachangestellte** und **Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen.

- i** ▶ **Come together: Grundlagen der Notarhaftung**
  - ▶ Organisatorische Haftungsrisiken
  - ▶ Haftungskomplex: Immobilienrecht
  - ▶ Haftungskomplex: Gesellschaftsrecht
  - ▶ Haftungskomplex: Erbrecht
  - ▶ Haftungskomplex: Familienrecht
  - ▶ Amtsverweigerung
  - ▶ Notfallplan: Haftungsfall

Im Seminar werden neben den **haftungsrechtlichen Grundlagen**, die aktuellen Entwicklungen in **Rechtsprechung** und **Literatur** dargestellt und die daraus für die Praxis folgenden Konsequenzen aufgezeigt. Ein **Notfallplan** für den vermeintlichen Haftungsfall rundet das Seminar ab.

mit Ulf Schönenberg-Wessel

-  Webinar
-  Di, 07.03.23
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  € 129,- zzgl. MwSt.

# Brennpunkte des Gesellschaftsrechts

## Gesellschaftsrecht im Wandel

Video- oder Hybridbeurkundungen finden seit 1.8.2022 statt. Der digitale Anwendungsbereich im Handels- und Gesellschaftsrecht wird weiter ausgeweitet, zum 1.9.2023 durch das DiREG. Der 1.1.2024 und damit das MoPeG rücken näher. Worauf es jetzt, insbesondere bei der rechtsfähigen und nicht rechtsfähigen Gesellschaft bürgerlichen Rechts, ankommt, wird dargestellt und mit zahlreichen Mustern, insbesondere von Registeranmeldungen verdeutlicht.


Thematisiert werden **Tipps zur Fehlervermeidung**, was zu beachten ist, wenn eine GbR Immobilien erwerben will, auch wenn sie noch nicht im neuen Gesellschaftsregister registriert ist, was beachtet werden muss, wenn die GbR sich an einer OHG, an einer KG, an einer Partnerschaft beteiligen will, was zu tun ist, wenn die GbR Gesellschafterin einer GmbH oder Aktionärin einer AG werden will. Auf die **Virtuelle Hauptversammlung** der Aktiengesellschaft wird ebenfalls eingegangen.

 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter** mit gesellschaftsrechtlichen Vorkenntnissen, **Notare** und **Rechtsanwälte**.


- i** ▶ Entwicklung im Personengesellschaftsrecht – MoPeG
- ▶ Digitale Kommunikation? - § 14b FamFG
- ▶ Entwicklungen bei der GmbH
- ▶ Erläuterungen und Muster **GbR-Anmeldungen**
- ▶ Erläuterungen/Muster von Registeranmeldungen zur Partnerschaft OHG, KG.
- ▶ **Virtuelle Hauptversammlung** bei der Aktiengesellschaft
- ▶ Aktuelles zur GmbH
- ▶ Aktuelles zur AG
- ▶ **Videobeurkundung, Hybridbeurkundung**
- ▶ Ausgewählte Notargebühren und Gerichtsgebühren im Gesellschaftsrecht
- ▶ Aktuelles zum **Transparenzregister**

mit André Elsing

 Webinar


 Di, 18.04.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.

## Rechte in Abteilung II

In der II. Abteilung des Grundbuchs werden **Lasten** und **Beschränkungen** eingetragen. Der Gesetzgeber hat hier eine Fülle von Regelungs- und Gestaltungsmöglichkeiten geschaffen. Dieses Webinar widmet sich neben dem Grundbuchverfahrensrecht detailliert den **Gestaltungsmöglichkeiten** der Rechte in Abteilung II des Grundbuchs.

 **Notarinnen und Notare, Notariatsmitarbeiter** mit Vorkenntnissen in der Urkundenvorbereitung


- i** **Rechte in Abteilung II**
- ▶ Dienstbarkeiten
- ▶ Beschränkt persönliche Dienstbarkeiten
- ▶ Reallasten
- ▶ Dingliche Vorkaufsrechte
- ▶ Erbbaurechte
- ▶ Vormerkung

### Grundbuchverfahren


- ▶ Antrag
- ▶ Voreintragung
- ▶ Zwischenverfügung
- ▶ Eintragung
- ▶ Zurückweisung
- ▶ "Rechtsmittel"

mit Ulf Schönenberg-Wessel

 Webinar

 Do, 20.04.23

 10:00 – 12:30 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.

## Testamente für Patchworkfamilien

### Umfassend beraten und rechtssicher gestalten

10% aller Familien in Deutschland beinhalten eine Patchwork-Situation. Tendenz steigend. Vor diesem Hintergrund ist es nicht verwunderlich, dass auch die Mandatszahlen in diesem Bereich zunehmen.





Das Webinar bietet einen kompakten Überblick über die **Testamentsgestaltungsmöglichkeiten** in der besonderen Konstellation der **Patchworkfamilien**. Sie rüsten sich für die rechtssichere Beratung und Ausgestaltung der Vermögensnachfolgeplanung Ihrer Mandanten.

 **Notare, Rechtsanwälte und Mitarbeiter im Notariat**

- i** ▶ Methodik und Aufbau der Erstberatung (Stammbaumanalyse, Vermögensanalyse, Verfügungsanalyse)
- ▶ Testamentsgestaltung (Geschiedenen- & Patchworktestament): Vor- und Nacherbenmodell, Vermächtnismodell, Kombinationslösungen, familienrechtliche Anordnungen, Testamentsvollstreckung, Strafklauseln
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung

Anhand von Fallbeispielen und Checklisten aus der Praxis sowie anschaulich und nachvollziehbar dargestellt.

mit Julia Roglmeier

-  Webinar
-  Fr, 21.04.23
-  10:00 – 12:30 Uhr
-  129,- zzgl. MwSt.

## Die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten im Sinne des Geldwäschegesetzes

Die Geldwäsche gehört zu Straftaten, die komplex stattfinden und schwierig zu begreifen sind. Deshalb ist auch die Bekämpfung von Geldwäsche alles andere als einfach. Notare und Mitarbeiter müssen die Pflichten, die das Geldwäschegesetz ihnen auferlegt, kennen und beherrschen.





Der Schwerpunkt dieses Webinars liegt demnach auf der **Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten** anhand anschaulicher Beispiele.

Auf wichtige Organisationsschritte betreffend die **Geldwäschemeldepflichtverordnung Immobilien** wird eingegangen. Notare haben inzwischen mehr als 7.000 Verdachtsmeldungen erledigt. Wie erkenne ich meldepflichtigen Sachverhalte im Immobilienbereich (GwGMeldV-Immobilien)? Wann muss gemeldet werden und wann nicht? Unter anderem werden die Teilnehmer dies anhand eines aktualisierten Organisationsbogens gemeinsam mit dem Referenten erörtern.

 **Notare, Rechtsanwälte und Mitarbeiter im Notariat**

- i** ▶ **Wie ist der wirtschaftlich Berechtigte zu ermitteln?**
  - ▶ Wie wirken sich die verschiedenen ehelichen Güterstände auf die Ermittlung aus?
  - ▶ Wie weit gehen die Ermittlungspflichten und welche Aufzeichnungspflichten hat der Notar?
  - ▶ Aktuelle GwG-Entwicklungen mit Blick auf künftige **eingetragene GbR**
  - ▶ **Meldepflichten und Organisationsbogen** nach GwG-MeldV-Immobilien.


mit André Elsing


-  Webinar
-  Do, 23.03.23
-  10:00 – 12:00 Uhr
-  129,- zzgl. MwSt.

# Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranmeldungen nach dem MoPeG

Der 1.1.2024 und die große Reform, die **Modernisierung des Personengesellschaftsrechts**, MoPeG, rückt näher. Die Veränderungen bringen eine Fülle neuer Registeranmeldungen und Veränderungen bei den Handelsregisteranmeldungen mit sich.


Der Schwerpunkt dieser Veranstaltung liegt in der Darstellung wichtiger Veränderungen, die für Notare und ihre Mitarbeiter bedeutsam sind. Neuerungen und Veränderungen werden anhand zahlreicher Muster von Registeranmeldungen mit dem Referenten erläutert.

 **Notare, Rechtsanwälte und Mitarbeiter im Notariat**, die Kenntnisse in Bezug auf die Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranmeldungen aufbauen oder vertiefen wollen.


-  Die neue Gesellschaft bürgerlichen Rechts. Wichtige Änderungen.
- ▶ Fallstricke vermeiden, wenn eine GbR Immobilien erwerben will oder Unternehmen gründen bzw. sich an Gesellschaften beteiligen will.
- ▶ Verschiedene Muster von Gesellschaftsregister-Anmeldungen zur eGbR,
- ▶ Statuswechsel: Muster von Registeranmeldungen
- ▶ Verschiedene Muster von Handelsregisteranmeldungen zur OHG, KG und Partnerschaftsgesellschaft
- ▶ Die neuen Versicherungen aller Gesellschafter
- ▶ Geschäftsführerversicherung und Versicherung der Liquidatoren

mit André Elsing

 Webinar

 Do, 30.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.


## Die Digitalisierung im Notariat

Systematisch mehr Sicherheit für Ihren IT-Einsatz im Notarbüro

Die §§ 5 und 6 der NotAktVV betreffen ausdrücklich die **Sicherheit elektronischer Aufzeichnungen** sowie technische und organisatorische Maßnahmen, um die Sicherheit **personenbezogener Daten** zu gewährleisten. Es ist also dauerhaft sicherzustellen, dass die **IT-Infrastruktur** Ihres Notariats in der Lage ist, vor unbefugtem Zugang zu schützen, sowie elektronische Aufzeichnungen gegen unzulässigen Verlust, unzulässige Veränderung und unzureichende Verfügbarkeit zu sichern.

Vormals nur technisch geprägte Vorgehensweisen zur IT-Sicherheit und zum IT-Management werden auch im Notariat notwendige Werkzeuge, um die in Anspruch genommenen **Vorgehensweisen der Dienstleister nicht nur zu verstehen, sondern auch gezielt zu steuern** und dies bei Bedarf deutlich machen zu können.

 **Notarfachangestellte, BüroleiterInnen, Notarinnen und Notare.**

-  Überblick behalten und Grundlagen von IT-Sicherheit und IT-Management verstehen:
  - ▶ Aufmerksamkeit für IT-Risiken
  - ▶ Bewertung möglicher Folgen und Auswirkungen in der Praxis
  - ▶ Systematische Auswahl und Aufrechterhaltung der Gegenmaßnahmen


Die spezifische Herangehensweise im Notarbüro:

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Umsetzung von Maßnahmen mit und im Büroteam
- ▶ Spezialisierung und Verantwortung der Dienstleister
- ▶ Alltägliche Vorteile für den Büroablauf aufgrund der Maßnahmen nutzen

Anhand von Muster-Beispielen werden konkrete Herausforderungen betrachtet und Lösungswege samt ihren Vor- und Nachteilen bearbeitet.


mit Stefan Schmittner

 Webinar

 Do, 30.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

 299,- zzgl. MwSt.

# Vereinsatzungen gestalten von A bis Z inkl. aktueller Rechtsprechung


## Was gibt es zu beachten?

Egal ob Sportverein, Kleingärtnerverein oder Berufsverband – Vereinsgründer und Vereinsvorstände haben häufig **hohen Beratungsbedarf** was die Vereinsatzung betrifft. Und bei der Gründung eines Vereins können **entscheidende Regelungen** getroffen werden.

In diesem Webinar steht die **Vereinsatzung im Mittelpunkt**.


Selbstverständlich wird es auch um den Umgang mit Finanzamt und Registergericht gehen. Hier werden auch die durch das Jahressteuergesetz 2020 geschaffene Neufassung des § 60a AO ebenso dargestellt, wie auch die Anforderungen des Anwendungserlasses zur Abgabenordnung vom 06.08.2021 und welche Auswirkungen diese auf die Praxis haben.


 Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter, (Anwalts-)Notare, Rechtsanwälte, die Vereine beraten


-  **§ 25 BGB:** Bedeutung der Vereinsatzung
- ▶ **§ 40 BGB:** Spielräume für die Gestaltung von Vereinsatzungen optimal nutzen
- ▶ **zivilrechtliche (BGB) und steuerliche Vorschriften (AO und AEAO):** erforderliche Inhalte einer Vereinsatzung; bedeutende Entscheidungen von BFH und Finanzgerichten; Anerkennung als steuerbegünstigter Verein
- ▶ **DSGVO** und Berücksichtigung in der Satzung
- ▶ Voraussetzungen für eine wirksame Beschlussfassung im Verein
- ▶ Hinweise zum Umgang mit **Finanzamt** und **Registergericht**
- ▶ **Aktuelle Gesetzeslage und Rechtsprechung**

mit Michael Röcken

 Webinar

 Mi, 26.04.23


 10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

 299,- zzgl. MwSt.

# Datenschutz im Notariat


Nicht erst seit Inkrafttreten der DSGVO im Mai 2018 spielt der **Datenschutz** eine gewichtige Rolle in den Notariaten. Auch berufsrechtliche Verpflichtungen zur Verschwiegenheit sind seit jeher zu beachten gewesen. **Neue Herausforderungen**, wie zum Beispiel das Arbeiten im Homeoffice und die **zunehmende Digitalisierung** in den Kanzleien stellen datenschutzrechtliche Fragen in den Raum, die verlässlich beantwortet werden müssen.


 Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter.


-  **Das Seminar gibt einen kompakten Überblick zu folgenden Fragestellungen:**
- ▶ Wo lauern die versteckten Gefahren von Datenschutzverletzung und welche Maßnahmen sind zu ergreifen?
- ▶ Warum sind Datenschutzverletzungen nicht nur haftungsrelevant, sondern können auch wirtschaftlich große Schäden anrichten?
- ▶ Wie werden Datenschutz, Datensicherheit und das notarielle Berufsrecht bei der Bearbeitung von Aufträgen jederzeit gewahrt?
- ▶ Wie müssen die kanzleieigene IT und alle Kanzleimitglieder eingebunden sein?
- ▶ Was bedeutet: Verarbeitungsverzeichnis, Gap Analysis und TOMs?
- ▶ Was sind die Aufgaben des Datenschutzbeauftragten?
- ▶ Wie ist mit Betroffenenrechte umzugehen?

mit Ronja Tietje

 Webinar

 Mi, 01.03.23

 9:30 – 13:30 Uhr

 239,- zzgl. MwSt.

## Urkundenabwicklung von A-Z

Die Abwicklung der am häufigsten in der Notarstelle vorkommenden Amtsgeschäfte zum einen im Hinblick auf die Amtspflichten nach den einschlägigen **gesetzlichen Vorschriften, steuerliche Beistandspflichten, Antragsstellungen Grundbuch-Registergericht, gesetzliche Benachrichtigungspflichten**, aber auch nach den optionalen Aufträgen werden in dieser Veranstaltung kurz und zusammenfassend dargestellt. Dabei werden selbstverständlich auch die **Notwendigkeiten des elektronischen Rechtsverkehrs, des UVZ, XNP** beachtet. Es werden Optionen aufgezeigt, elektronische Abwicklungen zu forcieren um Aufwand, Papierkosten und Portokosten für die Notarstelle zu ersparen.


 **Notarinnen und Notare, Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter**


### Abwicklungen von


- ▶ Immobilienkauf
- ▶ Überlassungsverträge
- ▶ Grundpfandrechte
- ▶ Grundpfandrechtsbestellungen
- ▶ Erbscheinsanträge
- ▶ Erbausschlagung
- ▶ Testament
- ▶ Erbvertrag
- ▶ Erbverzicht
- ▶ Erbsteilkauf
- ▶ Ehevertrag
- ▶ Scheidungsfolgenvereinbarung
- ▶ Vorsorgevollmacht
- ▶ Annahme als Kind
- ▶ Gesellschaftsgründung GmbH
- ▶ Gesellschaftsgründung UG
- ▶ Musterprotokoll
- ▶ Anmeldungen zum Handelsregister
- ▶ Anmeldungen zum Vereinsregister

mit Frank Tondorf

 Webinar

 Mo, 17.04.23

 10:00 – 12:00 Uhr  
14:00 – 16:00 Uhr

 299,- zzgl. MwSt.

## Geldwäschegesetzmeldepflichtverordnung – Immobilien


Seit dem 01.10.2020 sind insbesondere die Notare und die Rechtsanwälte in der Pflicht, bei der Vorbereitung und Beurkundung sowie dem Vollzug geldwäscherechtlich relevanter Verfahren zu überprüfen, ob meldepflichtige Sachverhalte im Immobilienbereich vorliegen. Hierzu kann das GwG-Prüfungstool der BNotK hilfreich genutzt werden.

Durch Schulungen und Organisationsmaßnahmen sollte jeder GwG-verpflichtete Notar und Rechtsanwalt sicherstellen, dass auch die Mitarbeiter die einzelnen Meldepflichten einschätzen können. Jeder sollte einen meldepflichtigen Sachverhalt erkennen können. Stellt ein Mitarbeiter einen entsprechenden Sachverhalt fest, sollte er diesen dem Notar oder dem Anwalt unverzüglich berichten, sodass die Person, die die Verantwortung des Amtes selbst trägt, prüfen kann, ob und wie eine Meldung zu erledigen ist.

Anhand einer speziell ausgearbeiteten Übersicht zu den Meldetatbeständen, werden die einzelnen gelisteten Sachverhalte erläutert.


Des Weiteren wird den Teilnehmern ein doppelseitiger Verfügungsbogen zu den Meldepflichten präsentiert, der zur Organisation verwenden werden kann. Thematisiert werden zudem Praxistipps zur Geldwäscheprävention und die GwG-Beurkundungsverbote sowie Aktuelles.

 **Notare, Anwaltsnotare, Rechtsanwälte, Notariatsmitarbeiter und Notarassessoren**


-  Tatsachen, die nach der GwGMeldV-Immobilien gemeldet werden müssen
- ▶ Organisation der internen Abläufe
- ▶ Meldetatbestände sondieren und aufzeichnen
- ▶ Wirkung des TraFinG GW auf die GwGMeldV-Immobilien

mit André Elsing

 Webinar

 Do, 02.03.23

 10:00 – 12:00 Uhr

 129,- zzgl. MwSt.


## Immobilienkaufverträge unter Beachtung aktueller Entwicklungen

Immobilienkaufverträge sind das Herzstück eines jeden Notariats. In diesem Seminar liegt der Schwerpunkt auf der **sicheren Vertragsgestaltung** in Bezug auf Grundstücks-, Wohnungs- und Erbbaurechtskaufverträgen unter Beachtung aktueller Entwicklung.

Hier sollen insbesondere auch beachtliche Vertragsgestaltungen, bei Beteiligung von Betreuern, Testamentsvollstreckern, Insolvenzverwaltern, Vorerben oder die Lastenfreistellung bei Beteiligung von nicht der Bankenaufsicht unterliegenden Grundpfandgläubigern dargestellt und erläutert werden.

Bei Verkauf von Wohnungs-/Teileigentum hat die **Wirkung der „Altbeschlüsse“ bzw. der „vereinbarungsersetzenden Beschlüsse“** eine große Bedeutung für die Vertragsgestaltung.

 **Notarfachangestellte und Notariatsmitarbeiter, Rechtsanwälte** (zur Vorbereitung auf die notarielle Fachprüfung)

-  **› Gestaltung von Grundstücks- Wohnungseigentums- und Erbbaurechtskaufverträgen**
- › Wohnungseigentumsgesetz**
- › GotKG**


Anhand von **Fallbeispielen** aus der Praxis wird die Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung von Immobilienkaufverträgen angesichts der oben genannten Schwerpunkte anschaulich und nachvollziehbar dargestellt. Der Referent wird den Teilnehmern während der Online-Veranstaltung bei Fragen aus dem Praxisalltag zu den einzelnen Themen zur Seite stehen.


mit Frank Tondorf

-  **Webinar**
-  **Do, 27.04.23**
-  **10:00 – 12:00 Uhr**  
**14:00 – 16:00 Uhr**
-  **299,- zzgl. MwSt.**

## Gesellschaftsrecht für Anfänger/Quereinsteiger

Die erforderlichen **Grundkenntnisse im Bereich des Gesellschafts- und Registerrechts** sollen Anfängern/Quereinsteigern vermittelt werden. Das primäre Ziel der Veranstaltung ist, dass die Mitarbeiter die **notwendigen Grundinformationen** erhalten, um z.B. einen **Standard-Gesellschaftsvertrag** einer GmbH oder UG (haftungsbeschränkt) vorzubereiten. Zudem wird erklärt, welche Informationen bei einer Bargründung für die Vorbereitung benötigt werden, was eine **Registeranmeldung** ist und wann solch eine **Anmeldung ihre Rechtswirkung** erzielt. Zudem wird die Frage geklärt, was **anmeldepflichtige Tatsachen** sind.

 **Berufsanfänger, Auszubildende und Quereinsteiger** im Notariat

-  **› Gesetzliche Erfordernisse Bargründung GmbH/UG**
- › Gründung nach Musterprotokollen § 2 GmbHG**
- › Präsenzbeurkundung/Online-Beurkundungsmöglichkeiten**
- › Notwendige Informationen bei einer Anmeldung**
- › Mehrzahl von Anmeldungen und ihre kostenrechtlichen Folgen**
- › Beglaubigungen und Online-Signaturen**

mit Frank Tondorf

-  **Webinar**
-  **Di, 02.05.23**
-  **10:00 – 12:00 Uhr**  
**14:00 – 16:00 Uhr**
-  **299,- zzgl. MwSt.**



# Referentinnen und Referenten



## André Elsing

ist ein Mann der Praxis. Er arbeitet als Bürovorsteher in einem großen Notariat und gilt als ausgesprochener Experte für immobilienrechtliche, handels- und gesellschaftsrechtliche sowie gebührenrechtliche Fragen. Er hält regelmäßig Vorträge bei Rechtsanwalts- und Notarkammern, ist Herausgeber und (Mit-)Autor diverser Fachbücher und des erfolgreichen Infodienstes „notarbüro“.



## Patrick Mustu

Patrick Mustu ist Rechtsanwalt, Sprachtrainer und Übersetzer. Seit über 20 Jahren ist er als Dozent u.a. für zahlreiche Unternehmen, Behörden und Hochschulen in der Erwachsenenbildung tätig.



## Joachim Germer

ist Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht und Experte für die materiell rechtlichen Besonderheiten des Bauträgerkaufs. Er ist Autor verschiedener Veröffentlichungen (u. a. Der Bauträgervertrag – und zuletzt haftet der Notar in IBR 2017, 1040) und vertritt als Rechtsanwalt Bauträger oder deren Kunden.



## Prof. Dr. Gerhard Ring

ist Inhaber des Lehrstuhls am Institut für Europäisches Wirtschafts- und Umweltrecht an der TU Bergakademie in Freiberg. Er absolviert das Studium der Rechtswissenschaften, Geschichte und Politikwissenschaften an der Universität Saarbrücken und der Verwaltungswissenschaften an der Hochschule für Verwaltungswissenschaften in Speyer.



## Michael Röcken

ist Rechtsanwalt in Bonn und berät schwerpunktmäßig Vereine und Verbände. Er ist Vorstandsmitglied des bundesverbandes deutscher vereine & verbände (bdvv e. V.) und Autor des Werkes „Vereinsatzung“.

# Referentinnen und Referenten



**Julia Roglmeier**

ist Fachanwältin für Erbrecht und Wirtschaftsmediatorin. Sie ist Partnerin einer auf die Gebiete Erbrecht, Familienrecht und Vermögensnachfolge spezialisierten Kanzlei in München.

Sie betreut seit über 15 Jahren Mandanten im Bereich der Testamentserstellung. Neben ihrer Tätigkeit als Rechtsanwältin ist sie Autorin vieler erbrechtlicher Werke in diversen juristischen Fachverlagen.



**Ulf Schönenberg-Wessel**

ist Rechtsanwalt und Notar in Kiel. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit als Autor und Dozent liegt im Bereich der Vermögensnachfolge, des Erb- und Pflichtteilsrechts einschließlich dessen sozialrechtlichen Aspekten sowie der effektiven Durchsetzung erb- und pflichtteilsbezogener Ansprüche.



**Stefan Schmittner**

ist seit fast 30 Jahren aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit dem effizienten Einsatz von IT-Lösungen insbesondere in Notariaten befasst.

Seit 2011 ist er in IT-Projekten als Fachberater tätig. Hierzu zählt unter anderem die Unterstützung der BNotK in der Vorbereitungsphase für das Gesetz zur Einrichtung des Elektronischen Urkundenarchivs.



**Ronja Tietje**

ist Rechts- und Notarfachwirtin und Organisationsberaterin (Tietje & Schrader Kanzlei-Consulting) mit langjähriger Tätigkeitserfahrung in einer großen Anwalts- und Notarkanzlei mit Schwerpunkt im Notariat.

Sie ist außerdem ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Bundesverbandes Reno Deutsche Vereinigung.



**Frank Tondorf**

arbeitet als Notariatsleiter und ist heute mit einem Notariats- und GNotKG-Service freiberuflich tätig.

Er ist seit über 15 Jahren Dozent, u. a. für das DAI und für verschiedene Rechtsanwalts- und Notarkammern.

Darüber hinaus ist er Autor bzw. Mitautor diverser Fachbücher.

# Anmeldung

Per Fax (gratis):

**0 800 – 66 82 78 35**

Tel. 0800 – 66 82 78 30 · service@notarverlag.de  
www.notarverlag.de/Seminare/

Hiermit melde ich folgende Person zur Teilnahme an nebenstehend angekreuztem/ten Seminar(en) unter Anerkennung der AGBs des Deutschen Notarverlags (einschbar unter www.notarverlag.de) verbindlich an.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen! Bitte angeben, falls abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist. Alle Seminarpreise pro Teilnehmer & zzgl. MwSt.

**Wenn Sie weitere Personen anmelden möchten, nutzen Sie dafür bitte jeweils einen separaten Anmeldeschein. Jeder Teilnehmer muss eine eigene E-Mail-Adresse angeben.**

Vorname, Name

Notariat / Kanzlei

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

E-Mail Adresse des Teilnehmers (wichtig für Teilnahmebestätigung; bitte unbedingt in Druckbuchstaben ausfüllen.)

ZJY

## ► Fit fürs Notariat

Notariatsbasiswissen (Modul 1) € 949,00  
  Mo, 12.06. – Fr, 16.06.2023 ······ Nr. 8000636

Verstehen – Anwenden – Perfektionieren (Modul 2) € 949,00  
  Mo, 08.05. – Fr, 12.05.2023 ······ Nr. 8000591

## ► Mitarbeiterlehrgänge

Immobilienkauf € 449,00  
  Mo, 14.08. – Di, 15.08.2023 ······ Nr. 8000621

Wohnungseigentum und Erbaurecht € 449,00  
  Mo, 13.03. – Di, 14.03.2023 ······ Nr. 8000622

Überlassungsverträge und Grundpfandrechte € 449,00  
  Mo, 24.04. – Di, 25.04.2023 ······ Nr. 8000624

Erb- und Familienrecht € 449,00  
  Mo, 15.05. – Di, 16.05.2023 ······ Nr. 8000626

Registeranmeldungen... € 449,00  
  Di, 23.05. – Mi, 24.05.2023 ······ Nr. 8000656

Modularer Lehrgang: Bauträger € 499,00  
  Module 1–3 23.02., 17.03., 05.05.2023 ······ Nr. 8000602

► Termine aus der Rubrik "Notariatswissen kompakt" finden Sie auf der nächsten Seite.

# Anmeldung

Per Fax (gratis):

**0 800 – 66 82 78 35**

Tel. 0800 – 66 82 78 30 · service@notarverlag.de  
www.notarverlag.de/Seminare/

Hiermit melde ich folgende Person zur Teilnahme an nebenstehend angekreuztem/ten Seminar(en) unter Anerkennung der AGBs des Deutschen Notarverlags (einschbar unter www.notarverlag.de) verbindlich an.

Bitte in Blockbuchstaben ausfüllen! Bitte angeben, falls abweichende Rechnungsadresse gewünscht ist. Alle Seminarpreise pro Teilnehmer & zzgl. MwSt.

**Wenn Sie weitere Personen anmelden möchten, nutzen Sie dafür bitte jeweils einen separaten Anmeldeschein. Jeder Teilnehmer muss eine eigene E-Mail-Adresse angeben.**

Vorname, Name

Notariat / Kanzlei

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

Fax

E-Mail Adresse des Teilnehmers (wichtig für Teilnahmebestätigung; bitte unbedingt in Druckbuchstaben ausfüllen.)

ZJY

## ► Notariatswissen kompakt

Von der Eingangformel bis zur Niederschrift:

Englische Texte im Praxistest € 329,00

Mo, 06.03.2023 ..... Nr. 8000627

Das Telefon – die Visitenkarte des Notariats € 239,00

Mi, 19.04.2023 ..... Nr. 8000569

Zum GNotKG-Experten in 5 Tagen € 949,00

Mo, 20.03. – Fr, 24.03.2023 ..... Nr. 8000629

Update GNotKG € 129,00

Di, 18.04.2023 ..... Nr. 8000615

Vorbereitung auf die notarielle Amtsprüfung € 129,00

Do, 16.03.2023 ..... Nr. 8000630

Vorbereitung auf die Prüfung der notariellen Kostenber. € 129,00

Do, 16.03.2023 ..... Nr. 8000600

Reform MoPeG - Ihr „Fahrplan für das MoPeG“ € 139,00

Mi, 21.06.2023 ..... Nr. 8000646

Reform MoPeG - Ihr "Fahrplan für das MoPeG" inkl. Buch € 169,00

+  Mi, 21.06.2023 ..... Nr. 8000645

Reform des Vormundschafts- und Betreuungsrechts € 149,00

Do, 02.03.2023 ..... Nr. 8000654

Update zur Testamentsgestaltung € 129,00

Mo, 27.02.2023 ..... Nr. 8000576

Update zur Notarhaftung € 129,00

Di, 07.03.2023 ..... Nr. 8000578

Brennpunkte des Gesellschaftsrechts € 129,00

Di, 18.04.2023 ..... Nr. 8000560

Rechte in Abteilung II € 129,00

Do, 20.04.2023 ..... Nr. 8000583

Testamente für Patchworkelien € 129,00

Fr, 21.04.2023 ..... Nr. 8000562

Die Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten... € 129,00

Do, 23.03.2023 ..... Nr. 8000613

Handelsregisteranmeldungen und Gesellschaftsregisteranm. € 129,00

Do, 30.03.2023 ..... Nr. 8000611

Die Digitalisierung im Notariat € 299,00

Do, 30.03.2023 ..... Nr. 8000655

Vereinsatzungen gestalten von A bis Z € 299,00

Mi, 26.04.2023 ..... Nr. 8000641

Datenschutz im Notariat € 239,00

Mi, 01.03.2023 ..... Nr. 8000572

Urkundenabwicklung von A-Z € 299,00

Mo, 17.04.2023 ..... Nr. 8000619

Geldwäschegesetzmeldepflichtverordnung – Immobilien € 129,00

Do, 02.03.2023 ..... Nr. 8000643

Immobilienkaufverträge € 299,00

Do, 27.04.2023 ..... Nr. 8000606

Gesellschaftsrecht für Anfänger/Quereinsteiger € 299,00

Di, 02.05.2023 ..... Nr. 8000618